SPD-Fraktion in der Regionalversammlung, Donnerstag, 29. September 2016

Harald Schindler bleibt Vorsitzender der SPD in der Regionalversammlung

Möricke, Stüve und Gerfelder zu Stellvertretern gewählt / Verhandlungen mit der CDU Frankfurt/Darmstadt

Die SPD-Fraktion in der Regionalversammlung Südhessen (RVS) hat im Rahmen ihrer konstituierenden Sitzung erste Personalentscheidungen gefällt. So wurde der bisherige Fraktionsvorsitzende Harald Schindler aus dem Main-Taunus-Kreis (Hochheim) einstimmig in seinem Amt bestätigt. Gleiches gilt für die beiden bisherigen Stellvertreter, die Wiesbadener Stadträtin Sigrid Möricke und den Verbandsdirektor des Regionalverbands Ludger Stüve. Als dritten Stellvertretenden Vorsitzenden wählten die 29 Mitglieder der SPD-Fraktion neu Kai Gerfelder aus dem Kreis Offenbach (Mainhausen) ebenso einstimmig.

Weitere Personalentscheidungen wurden im Hinblick auf die derzeit noch nicht geklärten Mehrheitsverhältnisse auf die nächste Sitzung vertagt. Eistimmig erfolgte jedoch der Beschluss, mit der CDU Verhandlungen über eine Kooperation in der Regionalversammlung aufzunehmen und somit dem Beispiel der Verbandskammer im Regionalverband FrankfurtRheinMain zu folgen. Hier arbeiten SPD und CDU bereits seit etwa zwei Jahren sehr erfolgreich und vertrauensvoll zusammen.

„Erste Sondierungen mit der CDU haben bereits im Auftrag der alten Fraktion stattgefunden“, führt der in seinem Amt bestätigte SPD-Fraktionschef Schindler aus. „Wir sind uns in weiten Teilen einig, was die künftigen

Herausforderungen betrifft. Sicher stehen die Themen Wohnen, Verkehr und Sicherung des lokalen Einzelhandels ganz oben auf der Agenda. Außerdem wollen wir den Teilplan Erneuerbare Energien, der die potentiellen Standorte für die Windkraft in Südhessen ausweist, gemeinsam zum Abschluss bringen."

Über die konkreten Inhalte eines möglichen Kooperationsvertrages mit der CDU wollen die Sozialdemokraten am 07. Oktober im Rahmen einer Sondersitzung beschließen. „Das heißt aber noch nicht, dass wir uns schon endgültig handelseinig sind. Im Hinblick auf die konstituierende Sitzung der Regionalversammlung am 14. Oktober sind aber sowohl wir, als auch die Kollegen von der CDU, sehr bemüht, die Gespräche so schnell wie möglich zum Abschluss zu bringen und ein entsprechendes Ergebnis zu präsentieren", erläutert Kai Gerfelder, Mitglied der Verhandlungskommission den weiteren Fahrplan.